

Pflege- und Gesundheitsfachschulen
sowie Träger der theoretischen und
praktischen Ausbildung

07. Februar 2024

Bitte um Unterstützung bei der Onlinebefragung und Workshops zur Erarbeitung der Ausbildungsstättenplanung in den nichtakademischen Pflege- und Gesundheitsfachberufen

Sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst einmal wünsche ich Ihnen auf diesen Weg ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2024!

Wie bei der ersten Zwischenbilanz der Konzertierten Aktion Pflege Saar am 14. Dezember 2023 vorgestellt wurde, habe ich die Dienstleistung, Innovation, Pflegeforschung GmbH (DIP) aus Köln mit der Erstellung einer Ausbildungsstättenplanung für die nichtakademischen Gesundheitsfachberufe im Saarland beauftragt. Das DIP war bereits an dem Gutachten zum Pflegeinfrastrukturbericht des Saarlands beteiligt und hat dessen Ergebnisse dort vorgestellt.

Eines meiner Ziele ist die Ausbildung in den Pflege- und Gesundheitsfachberufen zu verbessern. Eine Maßnahme hierzu ist, dass das DIP verschiedene Datengrundlagen auswerten und Szenarien entwerfen wird, um den Bedarf an Fachkräften im jeweiligen Berufsbereich bis zu dem Jahr 2030 zu bestimmen. Hierfür werden jedoch die bestehenden Daten alleine nicht ausreichen. Wir benötigen Ihre Expertise, um mögliche Einflussgrößen besser identifizieren und einschätzen zu können und auch um realistische Maßnahmen zu benennen, mit denen dem zu erwartenden Mehrbedarf an Auszubildenden und Fachkräften begegnet werden soll.

Das DIP plant voraussichtlich für April 2024 eine standardisierte Online-Befragung aller involvierten Pflege- und Gesundheitsfachschulen sowie der Träger der



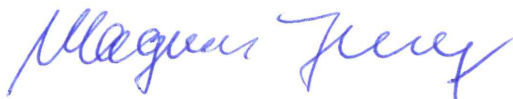
Der Minister

theoretischen und praktischen Ausbildung im Saarland. Zusätzlich werden themenspezifische Workshops durch das DIP angeboten. Ziel der Workshops ist es, die bestehenden Daten gemeinsam zu bewerten. Dabei werden die möglichen Bedarfsszenarien thematisiert und mit Ihren Erfahrungen und Einschätzungen verknüpft. Letztlich gilt es einen gemeinsamen Maßnahmenkatalog zu erarbeiten, um dem prospektiven Mehrbedarf an Fachkräften zielführend und realistisch zu begegnen.

Das DIP wird mit Ihnen in den kommenden Tagen und Wochen direkten Kontakt aufnehmen, um Sie als Expertinnen und Experten für die Befragungen und Workshops zu gewinnen. Bitte unterstützen Sie die Konzertierte Aktion Pflege Saar auch dadurch, dass Sie im Rahmen dieses Projektes mit der DIP GmbH zusammenarbeiten.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Magnus Jung